



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Mitglieder
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Finanzen,
Personal und Recht
GZ: (GB 1) 152

Datum: 06. OKT. 2021

Beschlusskontrolle zu V0877/21 (Sitzungsnummer: SR/026/2021)
Betriebsbeihilfe für die Stadion Dresden Projektgesellschaft mbH & Co. KG

Sehr geehrte Fraktionen und Mitglieder des Stadtrates,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. **„Der Stadtrat beauftragt und ermächtigt den Oberbürgermeister, mit der Stadion Dresden Projektgesellschaft mbH & Co. KG (nachfolgend „Projektgesellschaft“) die hier in Anlage 1 der Vorlage beigefügte Vereinbarung abzuschließen.“**

Mit Datum vom 24. Juni 2021 wurde zwischen der Landeshauptstadt Dresden und der Projektgesellschaft die dem Beschluss als Anlage beigefügte Vereinbarung über die Zahlung einer Betriebsbeihilfe unterzeichnet.

2. **„Die Auszahlung der Betriebsbeihilfe setzt die Anpassung des zwischen der Projektgesellschaft und der SG Dynamo Dresden e. V. (nachfolgend „SG Dynamo“) geschlossenen Nutzungsvertrages hinsichtlich der Miet-/Pachtminderung in gleicher Höhe voraus.“**

Zwischen der Projektgesellschaft und der SG Dynamo wurde eine Vereinbarung über die Minderung der Stadionmiete in entsprechender Höhe geschlossen.

3. **„Der Stadtrat bekräftigt seine Absicht, bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen eine entsprechende Vereinbarung auch für die folgenden Spielzeiten abzuschließen.“**

Dieser Beschlusspunkt ist noch nicht relevant.

4. **„Die Finanzierung der Betriebsbeihilfe erfolgt in Höhe von 1.170.727,53 Euro aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Verlustausgleiches durch den Eigenbetrieb Sportstätten Dresden im Jahr 2020 sowie durch die Inanspruchnahme von noch nicht verwendeten Zuschüssen der Landeshauptstadt Dresden (LHD) an den Eigenbetrieb Sportstätten Dresden aus Vorjahren (PSP 10.100.42.4.1.01) in Höhe von 392.525,83 Euro.“**

Die Finanzierung der bislang fällig gewordenen Beihilfe für den Zeitraum vom 30. Juni 2020 bis 1. Juli 2021 wurden dem oben genannten Deckungsvorschlag folgend umgesetzt und ein Betrag in Höhe von 1,5 Millionen Euro am 14. Juli 2021 zur Auszahlung gebracht. Für die künftig fällig werden- den Quartalsraten wurden die Wirtschaftspläne 2021 und 2022 entsprechend angepasst.

Nächste Beschlusskontrolle: 30. Juli 2022.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Peter Lames
Beigeordneter für Finanzen, Personal und Recht

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister